

Liebe Dozierende,

aufgrund einer neuen Rechtslage sind wir gehalten, **jede\*n Student\*in vor der Teilnahme von Lehrveranstaltungen auf das Vorliegen eines Nachweises über den Status als geimpft, genesen oder getestet zu überprüfen**. Die bisherigen Stichproben reichen ab kommenden Montag nicht mehr aus.

Wir haben mit dem wissenschaftlichen Personalrat folgende Lösung für die praktische Umsetzung **ab morgen bzw. Montag, dem 13. Dezember bis zum 17. Dezember 2021** erarbeitet:

- **Ab dem 10. Dezember:** Vor den Gebäuden Geb. 61 (V1/V2), Geb. 65 (Hörsaalgebäude), Geb. 70 (H1) und Geb. 53 (T1) wird ein Sicherheitsdienst die Eingänge kontrollieren; es sind **digitale via QR-Code und mithilfe der CovPassCheckApp auslesbare Nachweise nebst eines Lichtbildausweises** vorzulegen; in Ausnahmefällen können auch andere Dokumente vorgelegt werden
- **Ab dem 13. Dezember 2021:** Bei allen anderen Lehrveranstaltungen in den Seminarräumen ist es leider nicht anders möglich, als dass Sie die Kontrollen übernehmen. Wir wissen, dass viele von Ihnen das bereits in der Vergangenheit getan haben, jetzt ist es aber **verbindlich**. Bitte kontrollieren Sie also **zu Beginn jeder Lehrveranstaltung den 3G-Nachweis der Studierenden**. Bitte verwenden Sie dafür wenn möglich Ihr privates Mobiltelefon mit der CovPassCheckApp. Sollten Sie datenschutzrechtliche Bedenken haben, melden Sie sich bitte bei [coronavirus@uni-luebeck.de](mailto:coronavirus@uni-luebeck.de). Sollte Ihnen kein entsprechend geeignetes Smartphone zur Verfügung stehen, melden Sie sich bitte ebenso.
- **Ab dem 20. Dezember 2021** sollen die Lehrveranstaltungen im digitalen Raum stattfinden. Sollten vereinzelt welche in Präsenz stattfinden, gilt natürlich die 3G-Kontrollpflicht ebenso.

Wir wissen, dass das eine zusätzliche Belastung ist und ich habe mich beim Land auch dafür eingesetzt, dass diese Regelung nicht in Kraft trifft. Das ist aber leider nicht gelungen.

Für die Vorlesungszeit ab dem 10. Januar 2022 erarbeiten wir ein Modell, das die Kontrollen erleichtert und werden Sie rechtzeitig darüber informieren.

Falls ich nicht in der kommenden Woche noch einmal mit Neuerungen auf Sie zukomme, wünsche ich Ihnen bereits jetzt ein **frohes Weihnachtsfest**, genießen Sie ein paar Tage Ruhe mit Ihren Familien und erholen Sie sich von dieser herausfordernden Zeit.

Einen **ganz herzlichen Dank**, dass Sie auch im zweiten Jahr der Pandemie mit so viel Ruhe und Gelassenheit auf neue Regelungen und Veränderungen reagiert haben. Das ist nicht selbstverständlich, zeichnet unsere Universität aber mittlerweile aus. Ich hoffe sehr, dass ich in einem Jahr endlich keine entsprechende Weihnachtsemail mehr schreiben muss...

Bleiben Sie gesund und herzlichste Grüße  
Ihre  
Sandra Magens

**Sandra Magens**  
Kanzlerin